

<b>Zeitschrift:</b>	Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
<b>Herausgeber:</b>	Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
<b>Band:</b>	105 (2011)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Leben und Glauben

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

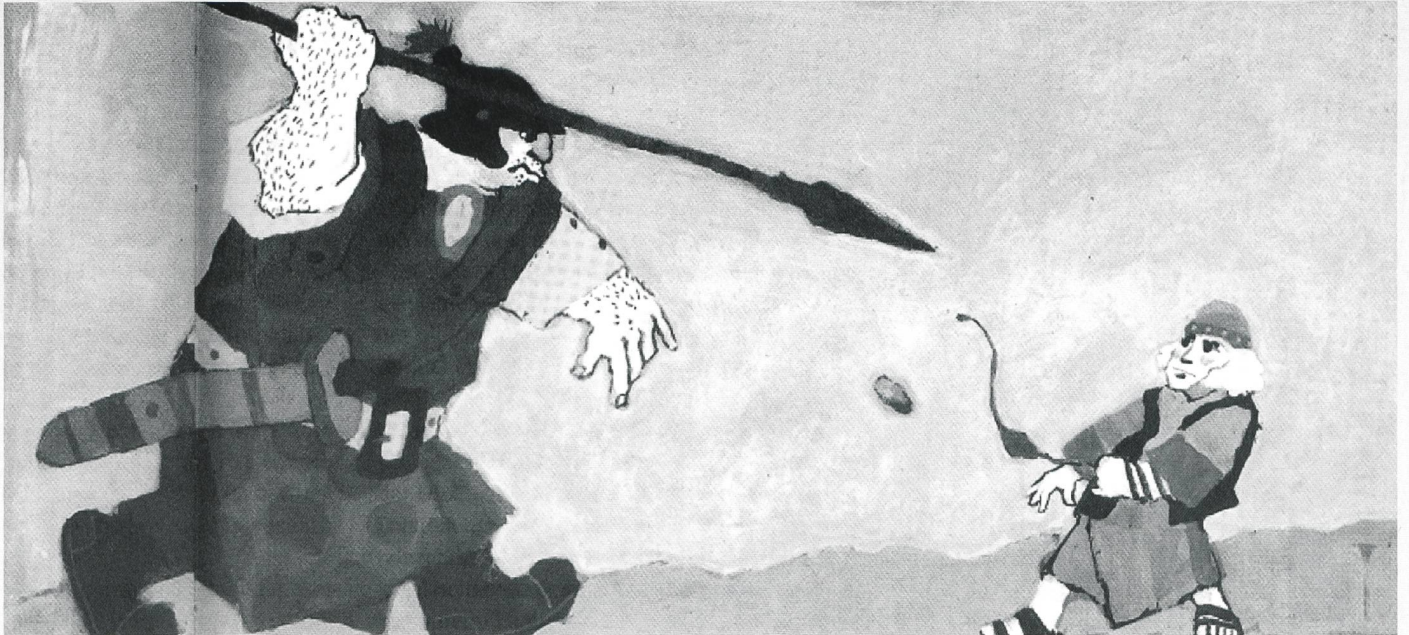
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Eigene Ressourcen

**Schon etwas ungemütlich, die vielen Kriegsgeschichten im Alten Testament. Aber eine davon, die mögen wir: Die Geschichte von David und Goliath. Es geht auch hier nicht gerade friedlich zu. Aber das nehmen wir in Kauf.**

Es ist eine tröstliche Geschichte. Der kleine, unbekannte Hirtenjunge David besiegt den Riesen Goliath. Keiner hätte das für möglich gehalten. Er war jung, kein Soldat. Sein Vater hatte ihn zum Heerlager geschickt, um seinen Brüdern Verpflegung zu bringen. David hatte seine Schafe allein gelassen, um diesen Auftrag zu erfüllen. David war nur zufällig da.

Das sieht er, als er ankommt: Goliath fordert das Heer Israels heraus. Nur einer soll gegen ihn kämpfen. Aber keiner traut sich gegen diesen Riesen anzutreten. Alle zittern vor Angst, auch der König. Nur David nicht: «Verliert nicht den Mut, ich mache das schon!»

Das beruhigt den König Saul keineswegs, im Gegenteil: Er kann doch diesen klei-

nen Hirtenbub nicht von einem Riesen abschlagen lassen. Er will ihn wenigstens mit seiner Rüstung schützen und zieht sie ihm an.

Jetzt wird es interessant für uns: David spürt sofort: Die Rüstung Sauls passt nicht zu mir. Sie schützt mich nicht, sie lähmt mich.

David ist mutig. Er geht seinen Weg: Er zieht die Rüstung Sauls wieder aus und benutzt sein «Werkzeug», die Steinschleuder. Mit der hat er schon viele Male seine Herde gerettet.

Ein verrücktes Bild: Der Hirtenjunge mit der Steinschleuder gegen den Riesen im Eisenpanzer. David siegt.

Sicher siegt er, weil Gott ihm hilft. Aber er siegt auch, weil er sich nicht verführen lässt, Mittel zu benutzen, die zwar wunderbar aussehen, aber nicht zu ihm passen. David besinnt sich auf seine Ressource, wie man so schön sagt. Mit sei-

ner Steinschleuder kann er umgehen und etwas bewirken. Das weiss David, er ist sicher: Wenn ich auf meine Ressource und auf Gott vertraue, dann gelingt mir meine Aufgabe.

Die Geschichte von David und Goliath macht uns Mut: Vertraue auf deine Ressourcen, auch für grosse Aufgaben!

Susanne Bieler-Arnold  
Pfarrerin der Hörbehindertengemeinde  
Bern